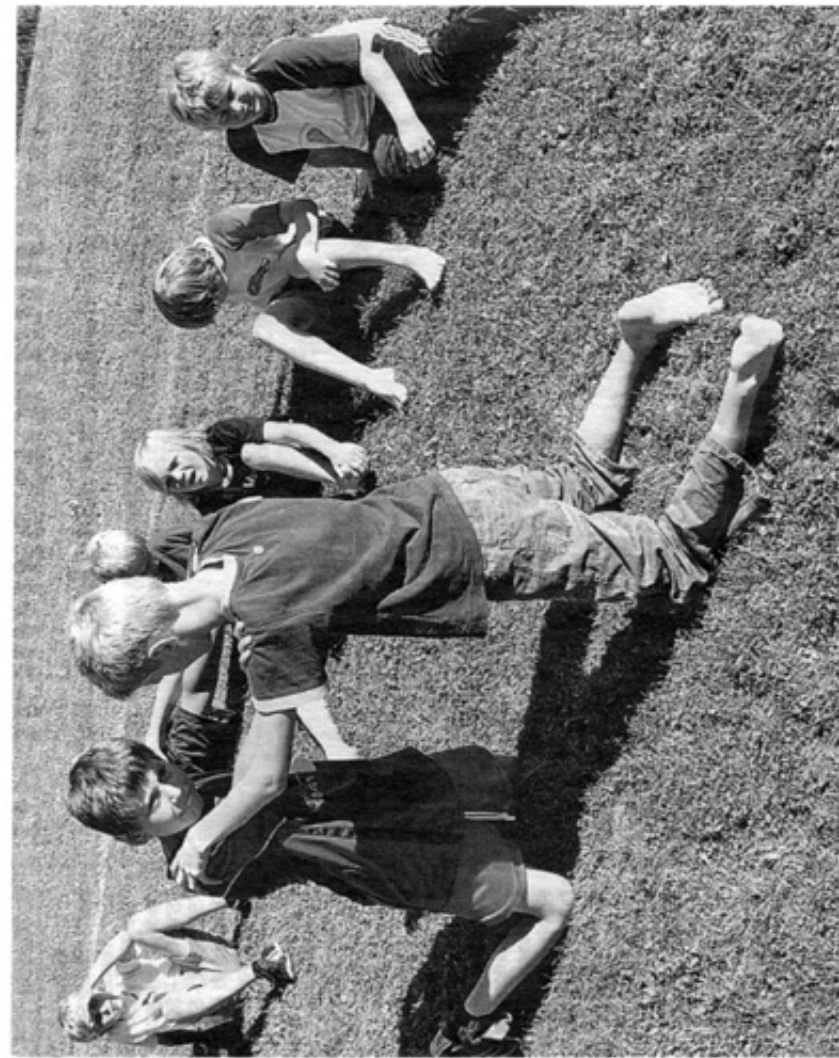


## Neunte Auflage des UFC-Freizeitcamps begeistert Kinder und Betreuer



ELLINGEN – Rund 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene hatten viel Spaß beim neunten UFC-Freizeitcamp für sieben- bis 13-jährige Mädchen und Jungen. Gezeltet wurde wieder am Hagelauwäldchen an der Weiboldshäuser Straße in Ellingen. Los ging es mit Kennenlernspielen und Fußball. Zur Nachtstunde stand eine Gruselgeschichte auf dem Programm. Am Samstag waren Sport und Spiel angesagt. Elf Stationen mussten bei der „Lagerolympiade“ bewältigt werden. Ob beim Schubkarrenrennen oder Ballsialom – die Kinder konnten Geschick, Teamgeist und Schnelligkeit unter Beweis



stellen. Sieger wurden „Die Opfer“ mit 834 Punkten. Zudem wurden mehrere Workshops der Sparten Karate und Aikido zum Thema Selbstverteidigung angeboten. Matthias Schulz ließ die Kinder beim „Bodenkampf“ (Bild rechts) fair und nach Regeln miteinander ringen, die übrigen Kinder bastelten Naturinstrumente oder untersuchten Insekten und Pflanzen unter dem Mikroskop. Es folgten Turniere der Mannschaftssportarten Fußball, Streetball, Volleyball, Völkerball, Inlinehockey sowie Badminton. Höhepunkt des Lagers war zweifelsohne die Nachtwanderung zum Ellinger Römerkastell mit Lagerfeuer und

stimmungsvollen Liedern. Am Sonntag durften die Kinder unter Anleitung zweier Trainer des Golf Clubs Zollmühle ihre ersten Abschlagversuche unternehmen (Bild links). Abschluss des Camps bildeten die Wasserspiele, ein willkommener Abschluss beim hochsommerlichen Wetter. Der UFC dankt der Ellinger Feuerwehr für die Wasserversorgung, der Familie Peter Fischer für den Strom, Claudia Schulz mit ihrem Team für die Organisation des Feldgottesdienstes sowie den Betreuern, die durch ihr Engagement die Veranstaltung erst ermöglicht haben.